#GrKo25

Mit dem diesjährigen Konventsthema möchten wir jene Vorstellung hinterfragen, dass alles zu seiner Zeit geschieht und den Blick auf das richten, was ausbleibt, verpasst wurde oder zu früh kommt.

Timing. Weil nicht alles seine Zeit hat

13. Großer Konvent der Schader-Stiftung



Die Stiftung

Die Schader-Stiftung fördert seit fünfunddreißig Jahren die Gesellschaftswissenschaften. Ihr Anliegen ist es, den Praxisbezug der Gesellschaftswissenschaften und deren Dialog mit der Praxis zu stärken. Dabei werden unter Gesellschaftswissenschaften alle Wissenschaften verstanden, deren Arbeit der Weiterentwicklung des Gemeinwesens dient. Praxis wird durch Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Verwaltung, Kultur, dem Dritten Sektor und der angewandten Wissenschaft repräsentiert.

Der Große Konvent

Der Große Konvent bringt jährlich Partner*innen der Stiftung zusammen. Diskutiert werden soll, was die Gesellschaft aktuell bewegt. Wir möchten in den Blick nehmen, mit welchen Herausforderungen wir uns zukünftig konfrontiert sehen und welche Perspektiven wir dabei berücksichtigen sollten. Auch geht es um eine Standortbestimmung der Gesellschaftswissenschaften.

Die Veranstaltung dient dem Dialog und der Vernetzung, aber auch der Orientierung unserer Arbeit als Stiftung. Sie soll relevante Themen zutage fördern und Motivation sein, gemeinsam daran weiterzuarbeiten.

Zum Ablauf der Veranstaltung

Mit dem diesjährigen Konventsthema wollen uns mit Zeiten des Umbruchs beschäftigen, mit verpassten Momenten und kommenden Gelegenheiten. Gemeinsam diskutieren wir: Wie erkennen und nutzen wir den richtigen Zeitpunkt? Oder gibt es ihn vielleicht gar nicht?

In multilateralen Expert*innengesprächen, Impulsen und in Dialog-Cafés nähern wir uns dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Wir sprechen über das Zeitalter der Künstlichen Intelligenz und ihren Einfluss auf die Künste, über Kipppunkte im gesellschaftlichen Zusammenleben, über die unterschiedlichen Ebenen zwischen Krieg und Frieden und vieles mehr.

VERANSTALTUNGSORT

Schader-Campus

Goethestraße 1-2, 64285 Darmstadt

ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße.

Fahrtzeit 15 Minuten. Im Umfeld stehen Parkplätze unter Parkraumbewirtschaftung zur Verfügung. Mehr Informationen <u>hier</u>.

BARRIEREFREIHEIT

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie <u>hier</u>. Gerne unterstützen wir Sie in Ihrer Reiseplanung.

AKTUELLES ZUM GROSSEN KONVENT AUF

www.schader-stiftung.de
© @schader-stiftung
in schader-stiftung

KOSTEN

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Falls Ihre Institution Ihre Reisekosten nicht übernehmen kann, sprechen Sie uns bitte an. Die Stiftung übernimmt in solchen Fällen die Kosten per Bahn oder nötigenfalls mit dem PKW bis 130 km (insgesamt ohne weitere Nebenkosten) auf Nachweis. Eine Übernachtungsmöglichkeit vermitteln wir bzw. stellen wir bei Bedarf ebenso zur Verfügung (Best Western Hotel Darmstadt Mitte).

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Kirill Uschatov, Assistent des Vorstands, Telefon: 0 61 51 / 17 59 - 15, uschatov@schader-stiftung.de

Özlem Zahra Eren, Mitarbeiterin der Konvente, Telefon: 0 61 51 / 17 59 - 23, eren@schader-stiftung.de

Programm

Freitag, 7. November 2025

10:30 Uhr

BEGRÜSSUNG

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung

10:40 Uhr

PROLOG

"Timing. weil nicht alles seine Zeit hat"-Perspektiven

> 11:00 Uhr MULTILOG

11:30 Uhr

IMPULS

Timing. Zum Zeitverhältnis von Politik und Gesellschaft

Prof. Dr. Steffen Mau, Humboldt-Universität zu Berlin | Max-Planck-Institut Göttingen

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Ursula Stein, Sprecherin des Kleinen Konvents

12:15 Uhr

WAHLEN ZUM KLEINEN KONVENT Erläuterung des Verfahrens

12:30 Uhr

MITTAGESSEN IN HAUS SCHADER

13:30 Uhr

DIALOG-CAFÉS | SESSION 1

14:30 Uhr

PAUSE

15:00 Uhr

DIALOG-CAFÉS | SESSION 2

16:00 Uhr

PAUSE

16:30 Uhr

DIALOG-CAFÉS | SESSION 3

17:30 Uhr

ABSCHLUSS | "1-2-4-VIELE"

ab 18:00 Uhr

AUSKLANG IN HAUS SCHADER

Herzlich Willkommen zu weiteren Begegnungen und Gesprächen bei einem kulinarischen Ausklang direkt gegenüber in Haus Schader